

Drei Wochen Sommer-Segelspass mit PluSport

Der Juli steht jeweils im Zeichen der beliebten Sommercamps, die wir für PluSport durchführen dürfen. So verbrachten wir auch 2025 erlebnisreiche Segelwochen auf verschiedenen Seen. Ein Rückblick auf drei Camps, die Lust auf mehr machen.

Zugersee

Bereits zum vierten Jahr in Folge reisten wir an den Zugersee, mit im Gepäck acht Hansa 303 sowie zwei Motorboote. Der Segelclub Cham gewährte uns Gastrecht und erlaubte uns grosszügigerweise, die gesamte Infrastruktur zu nutzen.

Für beide Lagerwochen hatten sich jeweils 16 begeisterte Seglerinnen und Segler angemeldet. Die Freude und Aufregung über das Wiedersehen waren bei den langjährigen Teilnehmenden gross, aber auch Neue wurden mit offenen Armen aufgenommen.

Wettertechnisch boten die beiden Wochen viel Abwechslung. Während sich viele über den kühlen und nassen Sommer beklagten, sorgte genau dieses Wetter bei uns Segelnden für Begeisterung. Denn mit mehr Wind steigen die Chancen auf gute Segeltage. So konnten wir fast durchgehend segeln und mussten nur selten auf ein «Flautenprogramm» ausweichen. Wenn doch, dann sorgten spontane Wasserschlächten, Zielwerfen mit Tennisbällen oder Paddelwettkämpfe für sportlichen Ausgleich und jede Menge Spass.

Im Mittelpunkt stand aber das Segeln. Täglich ging es zweimal hinaus auf den See. Es wurde fleissig trainiert, um Bojen

Neues (altes) PluSport-Camp 2026 in Arbon!

Nach einem Jahr Pause wird im 2026 wieder ein Ferien-Camp für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren in Arbon angeboten. Wer Interesse hat, meldet sich bitte direkt bei PluSport an - wir freuen uns auf euch!



gesegelt, Regatten ausgetragen und auf Wunsch auch einfach mal frei gesegelt. Ein besonderes Highlight war in beiden Wochen das traditionelle Abendsegeln. Nach einem frühen Abendessen stiegen alle Teilnehmenden nochmals in die Boote und segelten Richtung Zug. In der ersten Woche erwartete die Gruppe eine kleine Regatta sowie eine stimmungsvolle Rückfahrt bei Sonnenuntergang. In der zweiten Woche kamen die Teilnehmenden sogar noch in den Genuss des spektakulären Wasserspiels am ZugMagic.

Am Ende beider Lagerwochen fand die Rangverkündung mit Preisverleihung statt. Eines war klar: Nächstes Jahr sind alle wieder mit dabei! Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck verabschiedeten wir zahlreiche glückliche Seglerinnen und Segler.

Wetter änderte, so oft mussten auch wir unsere Entscheidungen spontan anpassen: Können wir raus aufs Wasser oder nicht?

Tatsächlich segelten wir jeden Tag zweimal, auch wenn wir wegen des kräftigen Windes gelegentlich mit gerefften Segeln unterwegs waren. Langeweile kam nie auf. Im Gegenteil: Der Spassfaktor war hoch, auch wenn gegen Ende der Woche die Wünsche nach einer kleinen Auszeit auf dem Motorboot lauter wurden. Kein Wunder: Frische Luft macht müde.

Ein besonderer Dank geht an den «Wetterchef», dass wir nur am Ende der letzten Ausfahrt am Freitag nass wurden. Und irgendwie war auch das in Ordnung. So fiel allen der Abschied am Ende der Woche ein wenig leichter.

Neuenburgersee

Zum zweiten Mal fand das zweisprachige Segelcamp in Neuenburg statt. Sailability.ch brachte mit den acht farnefrohen Hansas und einer bunt gemischten Gruppe von 18 Segelbegeisterten Leben in den westlichen Teil des Hafens «Nid-du-Crô». Besonders freute uns, dass wieder Teilnehmende aus dem letztjährigen Camp mit an Bord waren.

Die Wetterprognosen versprachen eine wechselhafte Woche mit viel Regen und Gewittern – darin waren sich alle Wetterdienste einig. Doch so schnell wie sich das

